



Klimafit-Projekt

Die Stadt Weinheim möchte der Umwelt etwas Gutes tun und gleichzeitig die eigenen Kosten senken. Mehr auf Seite 8

BAZ

BERGSTRÄSSER ANZEIGEN-ZEITUNG

BERGSTRASSE

AUSGABE 6723 / KW 14

WWW.BAZ-MEDIEN.DE

5./6. APRIL 2024

SKODA

Unsere EBERT-Angebote verdrehen Ihnen den Kopf.
www.skoda-angebote.de

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

Ebert Automobile GmbH
 info@ebert-automobile.de
 www.ebert-automobile.de

EBERT.AUTOMOBILE
 Ein Ebert. Ein Wort.

WEINHEIM – HEPPENHEIM – HEMSBAACH – LAUDENBACH – HIRSCHBERG

IN KÜRZE

Auswirkungen auf Antragsteller

Weinheim. Ende des Jahres 2023 ist das „Gesetz zur Digitalisierung baurechtlicher Verfahren“ in Kraft getreten, durch das insbesondere die Landesbauordnung (LBO) zum Teil wesentlich geändert wurde. Wie das Amt für Baurecht und Denkmalschutz der Weinheimer Stadtverwaltung betont, hat diese Änderung konkrete Auswirkungen auf Antragsteller und auf Angrenzern. Bislang wurden im Regelfall sämtliche Eigentümer von einem Bauvorhaben benachrichtigt, deren Grundstücke an das Baugrundstück angrenzen. Mit der Änderung bezieht der Gesetzgeber die Benachrichtigung von Angrenzern künftig nun nur noch auf Fälle, in denen Abweichungen, Ausnahmen oder Befreiungen von nachbarschützenden Vorschriften des öffentlichen Baurechts erforderlich werden (Paragraph 55 LBO). Hier können die betroffenen Angrenzern weiterhin innerhalb eines Zeitraumes von vier Wochen Einwendungen vorbringen. Dies führt dazu, dass Benachrichtigungen von Angrenzern nur noch in seltenen Fällen erfolgt. Abweichungen, Ausnahmen oder Befreiungen sind künftig vom Bauherrn ausdrücklich zu beantragen. Unabhängig von der geänderten Regelung prüft die Untere Baurechtsbehörde die Vereinbarkeit des Bauvorhabens mit den zu prüfenden öffentlich-rechtlichen Vorschriften. Die im Bauantragsverfahren beteiligten Angrenzern, deren Einwendungen nicht entsprochen wurde, werden im Nachgang über die Entscheidung informiert. Im Falle eines Kenntnisgabeverfahrens erfolgt keine Benachrichtigung von Angrenzern mehr, da hier eine Entscheidung über Abweichungen, Ausnahmen oder Befreiungen gesetzlich ausgeschlossen ist. *red*

Konfirmanden feiern Jubiläen

Hemsbach. Am 21. April, dem „Sonntag Jubilate“, findet um 9.30 Uhr der Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation für die evangelischen Bachgemeinden Hemsbach-Sulzbach in der Christuskirche in Hemsbach statt. Den Gottesdienst mit Abendmahl gestalten Pfarrerin Risch und Prädikant Raatz, für die musikalische Umrahmung sind die Posaunenchor Hemsbach-Sulzbach und Laudendach sowie der Kirchenchor der Bachgemeinden zuständig. Im Anschluss wird es einen Sekt-empfang für die Jubilare im Pfarrgarten neben der Kirche geben, bei Regen im Luthersaal. Wer 1949, 1954, 1959, 1964, 1974 oder 1999 in Hemsbach, in Sulzbach, in Laudendach oder wo auch immer konfirmiert wurde, ist gerne eingeladen. Anmeldungen unter Telefon 06201/ 712 71 oder per E-Mail an hemsbach-sulzbach@kbz.ekiba.de entgegen. *red*

AUS DEM INHALT

Freizeit-Tipps 2
 Lokales/Region 3-8
 Rätsel 4

„Wir setzen Maßstäbe in der Region“

AMT FÜR BILDUNG UND SPORT: In Weinheim soll es für jedes Kind einen Betreuungsplatz geben

Weinheim. Gute Nachrichten für Eltern in Weinheim: „Damit setzen wir Maßstäbe in der Region“, befand Weinheims Oberbürgermeister Manuel Just in der Gemeinderatssitzung. Damit meinte der Rathausschef die Information des Amtes für Bildung- und Sport über die Kindergartenbedarfsplanung für die nächsten beiden Jahre.

Wichtigste Botschaft dieser Planung: Jedes Kind im Kindergartenalter kann in Weinheim einen Betreuungsplatz bekommen. Das könne nicht jede Kommune von sich behaupten, betonte der OB. Die Bedarfsplanung war neulich schon im Kinder- und Jugendbeirat sehr gelobt worden. „Unser Amt für Bildung und Sport hat in den letzten Jahren großartige Arbeit geleistet, und das ist das Ergebnis“, so Just.

Was auch die bauliche Erleichterung und Herstellung von neuen Kita-Einrichtungen angeht, habe die Stadt „eine klare Strategie zur Umsetzung“, die



Betreuung: Für das nächste Kindergartenjahr stehen ausreichend Plätze für die Weinheimer Kids zur Verfügung. *BILD: STADT WEINHEIM*

sich in der mittelfristigen Finanzplanung darstellen lassen. Auch hier sei Weinheim vorbildlich.

Manuel Just verwies auch auf ein Personalentwicklungskonzept, mit dem das Fachamt bei der sehr schwierigen Arbeitsmarktsituation bei Erziehenden für sich werben will. Auch dieses Konzept wurde im Gremium begrüßt. Personalmangel sei das Problem der Branche und der Zukunft, ließ der OB keinen Zweifel. Weinheim genieße als Arbeitgeber allerdings einen guten Ruf. Im Kindergartenjahr 2024/2025 stehen 1721 Kindergartenplätze (85 Gruppen) zur Verfügung. Für unter dreijährige Kinder gibt es weiterhin 220 Plätze (22 Gruppen). Nahezu unverändert gegenüber den Vorjahren stehen in den Kindergärten derzeit 630 Ganztagsplätze, 1016 Plätze in der Betreuungsform „Verlängerte Öffnungszeiten“ sowie 75 Plätze in der so genannten Regelbe-

In Teilen dieser Ausgabe liegt der aktuelle ROLLER-Prospekt bei.

ROLLER

betreuung zur Verfügung. Auch die Zahl der altersgemischten Plätze für Kinder zwischen zwei und drei Jahren ist gegenüber dem Vorjahr mit 105 Plätzen nahezu gleichgeblieben. 26 Kinder mit Fluchthintergrund werden in zwölf Kindertageseinrichtungen betreut.

Der erlösende Satz in der Vorlage an den Gemeinderat lautet so: „Für das nächste Kindergartenjahr stehen somit eine ausreichende Zahl an Kindergartenplätzen für alle Weinheimer Kinder zwischen drei Jahren und Schuleintritt zur Verfügung.“ *red*

Zwei Komödien am 9. April

LICHTSPIELE-SENIORENKINO

Hemsbach. Am Dienstag, 9. April, geht es wieder weiter mit dem bewährten Seniorenkino „Lichtspiele – Kino (nicht nur) für Senioren“ im Programmkinos „Brennessel“. Gezeigt werden die beiden Filme „Oh la la – Wer ahnt denn sowas“ und „Kleine schmutzige Briefe“. Beide Filme beginnen jeweils um 14.30 Uhr, Einlass ist bereits ab 13.30 Uhr, denn vor dem Filmbeginn öffnet auch das „B-Café“ direkt neben der Brennessel wieder seine Pforten. Dort werden zur Vorab-Stärkung Kaffee und Kuchen angeboten. *red*

Konzept Interessierten Kinogängern, die abends nicht mehr so lange unterwegs sein möchten oder können, qualitativ wertvolle und empfehlenswerte Filme zu präsentieren – das ist die Grundidee des Seniorenkinos „Lichtspiele“ in der Brennessel. Kinobetreiber Alfred Speiser hat bei der Programmplanung, unterstützt vom Seniorenrat der Stadt Hemsbach, wie immer auf eine gute Mischung geachtet, gemäß dem Anspruch des Kinos, seinen Gästen ein abwechslungsreiches und niveauvolles Filmprogramm und gleichzeitig auch einen angenehmen Nachmittag in gemütlicher Atmosphäre anzubieten. Dabei sind vorrangig ältere Menschen die Zielgruppe, aber nicht nur: Selbstverständlich sind alle Generationen willkommen. Zu den Filmen:

Oh la la – Wer ahnt denn sowas Die Familie Bouvier-Sauvage blickt voller Stolz auf eine lange aristokratische Ahnenreihe zurück. Als die einzige Tochter

bekannt gibt, den Sohn eines einfachen Peugeot-Händlers heiraten zu wollen, ist man wenig entzückt. Beim ersten Aufeinandertreffen der Schwiegereltern in spe merken beide Seiten schnell, dass sie nicht nur Wein- und Autovorlieben, sondern ganze Welten trennen. Zu allem Überfluss hat das künftige Brautpaar DNA-Tests in Auftrag gegeben, die mehr über die Abstammung der Anwesenden verraten. Oh la la, nun droht die Stimmung vollends zu kippen, denn die Testergebnisse könnten so manchen Stammbaum zu Fall und die Hochzeit zum Platzen bringen. *ho*

Kleine schmutzige Briefe Rose Gooding und Edith Swan haben wegen gemeinsam außer ihrem Heimatort, dem ruhigen Küstenstädtchen Littlehampton im Süden Englands. Während Rose vor Lebensfreude spricht, lebt die konservative Edith in ständiger Gottesfurcht. Als in Littlehampton mehrere Einwohner provokante und anstößige Briefe erhalten, gerät die quirlige Rose sofort ins Visier der Ermittler von Scotland Yard. Sogar ihr Sorgerecht für ihre Tochter wird in Frage gestellt. Die Polizistin Gladys Moss kommt jedoch zu dem Schluss, dass Rose vielleicht unschuldig ist... Das Kino befindet sich in der Landstraße 35, in Hemsbach. Eintritt: acht Euro inklusive einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen. Zwecks besserer Planung sind Reservierungen erwünscht. *mss*

Karten gibt es unter der Telefonnummer 06201/ 431 85 oder per E-Mail unter info@brennessel-kino.de. Mehr Infos unter <https://brennessel-kino.de/>

Stadtseniorenrat tagt am 18. April

Hemsbach. Der Stadtseniorenrat Hemsbach lädt zur Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 18. April, 16 Uhr, in den Multifunktionsraum, Schlossgasse 39, ein. Auf der Tagesordnung stehen der Bericht des Sprechers, die Berichte der Projektgruppen und Neuwahlen. Wer sich ein detailliertes Bild über die Arbeit des Stadtseniorenrates Hemsbachs machen möchte, ist als Gast herzlich eingeladen. *ho*

zefie
 Zentrum für individuelle Erziehungshilfen

Zentrum für individuelle Erziehungshilfen

Wir suchen **Pflegefamilien**, die Kinder und Jugendliche kurz- oder längerfristig bei sich aufnehmen können. Rufen Sie uns an: **0721 / 96 60 41 – 14**
Christine Heinrich
 E-Mail: christine.heinrich@zefie.de
 Weitere Infos unter www.zefie.de

Obstkiste
 Feinstes Obst + Gemüse
 Weinheim, Ahornstraße 10 Telefon: 06201/8 77 52 07

Angebote vom Mo. 08.04.24 - Sa. 13.04.24

Montag	Pfälzer Eichblatt-Salat Kl. I rot o. grün	Stück	0,79€
Dienstag	Pfälzer Blumenkohl Kl. I	Stück	1,50€
Mittwoch	Pfälzer Kartoffeln Kl. I	1 kg	1,00€
Donnerstag	Bodensee Jonagold-Äpfel Kl. I	1 kg	1,50€
Freitag	Pfälzer Kopfsalat Kl. I	Stück	0,79€
Samstag	Pfälzer Spargel	Top	
Wochenangebote aus unserer Bio-Käsetheke:			
Tiroler Bio-Bergkäse 48% Fett i. Tr.	100g	1,79€	

Täglich frisches Bio-Vollkornbrot von der Bäckerei Mahlzahn

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr und Sa. 7.00 - 13.00 Uhr
 Mittwoch Nachmittag geschlossen!

Juwelier Seiler

WIR KAUFEN AN

- Gold- & Silberschmuck
- Zahngold (auch mit Zähnen)
- Luxusuhren
- Goldbarren
- Goldmünzen
- Silbermünzen & Barren
- Silberbesteck
- Zinn
- Erbschaft

FAIR – SERIÖS – FREUNDLICH
 ÜBER 30 JAHRE ERFAHRUNG

Nutzen Sie den hohen Goldkurs zu Tages-Höchstpreisen...!

Seriös, schnell & diskret. Ihrer Edelmetalle transparent und fachmännisch.

Gerne können Sie auch außerhalb der Geschäftszeiten einen Termin vereinbaren für eine kostenlose Bewertung ihrer Erb- oder Edelmetalle.

Juwelier Seiler
 Hauptstraße 65 · 69469 Weinheim
 Telefon: 062 01 / 12 100

Öffnungszeiten:
 Mo. – Fr. 10 bis 18 Uhr · Sa. 10 – 16 Uhr

www.juwelier-seiler.de

ZUSTELL-SERVICE

Verteilerreklamation:

06201/259 4180
www.azp24.de/
reklamation.html



NOTRUF

Polizei
110
Feuerwehr/Rettungsdienst
112
Ärztlicher Notfalldienst
116 117
Kinderärztlicher Notdienst
Ortsvorwahl/192 92
Zahnärztlicher Notdienst
06221/ 354 4917
Augenärztlicher Notdienst
0180/ 606 2211
Giftnotruf Freiburg
0761/ 192 40
Kinder- und Jugendtelefon
0800/ 111 0333
Opfernotruf
01803/ 343 434
Telefonseelsorge
0800/ 111 0111
GRN-Klinik Weinheim
06201/ 890
Stadtwärkte Weinheim
06201/ 1060

APOTHEKEN

Welche Apotheke hat an den Wochenenden und Feiertagen Notdienst?

Über die Telefonnummer **0800/002 2833** kann jederzeit kostenlos die nächstgelegene Apotheke erfragt werden – Wegbeschreibung inklusive.

IHRE REDAKTION



Christina Rink

Telefon: 0621/ 392 2814
E-Mail: crink@haas-publishing.de



Las-Vegas-Konzerte werden zum Leben erweckt: Elvis-Fans erleben am 13. April in der Weinheimer Stadthalle eine einzigartige Show. BILD: STADT WEINHEIM

Elvis lebt – auf der Bühne in Weinheim

STADTHALLE: The Las Vegas Elvis Revival Show am 13. April erleben

Weinheim. Viele legendäre Künstler sind in großangelegten Covershows vertreten. Doch Elvis-Fans müssen sich oft mit Imitatoren, die mit kleinen Bands auftreten, zufrieden geben – obwohl gerade Elvis in den 70er Jahren seine erstklassige Bombast-Show jahrelang am Laufen hielt.

Seit über 20 Jahren ist die Las Vegas Elvis Revival Show die größte ihrer Art in Europa: Mit Original-Arrangements für Streicher, Chor und Bläser werden dabei Elvis' legendäre Vegas-Konzerte wieder zum Leben erweckt.

Um Frontmann Bob Dawn sorgen am Samstag, 13. April, in der Weinheimer Stadthalle 15 Künstler, wovon einige zu Deutschlands besten Musikern zählen, bei dieser Show mit unbändiger Energie für den authentischen Sound, so dass man für eine kleine Weile glauben möchte: Elvis lebt! Die Show beginnt um 20 Uhr (Einlass 19 Uhr).

Der Bogen der Show spannt sich musikalisch über die ganze Karriere des „King“ von 1954 bis 1977. Anhand seiner unvergessenen Songs erleben die Fans seine enorme Schaffenskraft und Band-

breite von den Anfängen im legendären Sun Studio, über seine großen Rock'n'Roll-Hits bei RCA, seine Hollywood-Filmevergreens sowie die krönende Las-Vegas-Zeit bis hin zur unglaublichen Show „Elvis via Satellite: Aloha from Hawaii“.

Die Veranstaltung findet am Samstag, 13. April, um 20 Uhr, in der Stadthalle Weinheim statt. Karten gibt es bei der Weinheimer Tourist-Information sowie in allen Reservix-Vorverkaufsstellen und online unter www.reservix.de

Kabarett-Comedy-Konzert am 19. April

„WEINHEIM MACHT THEATER“

Weinheim. Was passiert eigentlich, wenn ein Kabarettist als fanatischer Steuerfahnder auf die a-cappella-Gesangstruppe seines schauspielernden Bruders trifft? Sigmund von Treiber, Steuerfahnder und verbales Sperrfeuer des Finanzamtes, trifft auf ein Streichquartett namens „Meier und die Geier“. Diese Herren sind steuerlich durch ausgeprägte Säumigkeit aufgefallen, was dazu führt, dass ihre Instrumente von Treiber und seiner Hilfskraft kurzerhand beschlagnahmt werden. Derart ihres wahren Mediums beraubt, müssen die „Geier“ auf a-cappella-Gesang umsteigen. Zeitgleich versuchen sie ihre finanzielle Situation zu klären.

Hamburger Kammerspiele geben Gastspiel

Szenen wie diese sind auf der Bühne der Weinheimer Stadthalle am Freitag, 19. April, um 20 Uhr (Einlass 19 Uhr) zu sehen, wenn die Hamburger Kammerspiele Altonaer Theater ihr Gastspiel mit den Brüdern Hans-Werner und Chin Meyer und der a-cappella-Gruppe „Meier und die Geier“ geben. Zum Ensemble gehören unter anderem Volker Dittmann und Valentin Gregor. Die musikalische Konversation wird erschwert durch das ständige Auftauchen des Steuerfahnders, der es sich nicht nehmen lässt, auch mal gegen den Wind zu singen oder richtig kabarettistisch vom Leder zu ziehen. Außerdem gibt

es einen Verräter unter den Geiern. Doch am Ende werden die niederen Motive des Fahnders enthüllt und er bekommt seine gerechte Strafe: Mitsingen! Oder wie es im Beamtendeutsch heißt: Mit den Wölfen heulen.

Chin Meyer Kabarettist, bekannt geworden als Steuerfahnder Sigmund von Treiber, inzwischen auf sämtlichen Kleinkunsthörsalbünen und Fernsehsendern des Landes zu Hause, Autor und Kolumnist, wird nicht müde, uns in die Geheimnisse der Finanzwelt einzuweihen.

Hans-Werner Meyer, einer der sichtbarsten Film- und Fernsehschauspieler seiner Generation (bekannt aus über 100 Filmen wie „Marlene“, „Der Bader-Meinhof Komplex“, „Albert Schweitzer“, „Contergan“, „Letzte Spur Berlin“), ebenfalls Autor, Hörbuchsprecher und Sänger, ergänzt ihn kongenial.

Ohne Instrumente muss Hans-Werner Meyers Quartett schließlich das tun, was die Musiker unstrittig am besten können: Vierstimmig im blitzsauberen Satzgesang singen, meist a cappella zum Teil mit eigenwilligen deutschen Texten in die Handlung eingepasst. red

Die Veranstaltung findet am 19. April in der Stadthalle Weinheim statt. Tickets gibt es bei der Weinheimer Tourist-Information sowie in allen Reservix-Vorverkaufsstellen und auch online unter www.reservix.de

SERVICE

Sie haben eine Veranstaltung?

Sie planen eine Veranstaltung im Verbreitungsgebiet der BAZ und wollen diese bekanntmachen? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Gerne können Sie uns Ihre kostenlose Veranstaltung melden – nach Möglichkeit platzieren wir eine entsprechende Ankündigung in den kommenden Ausgaben. Egal ob kleine Interessengemeinschaft oder großer Ver-

ein – senden Sie Ihren Veranstaltungshinweis mit allen notwendigen Angaben zu Veranstaltungsort, Datum und Zeitraum, Anlass sowie Veranstalter direkt an Ihre zuständige BAZ-Redakteurin.

Ich freue mich auf Ihre Nachricht!

Christina Rink
crink@haas-publishing.de



Hundeerfahrenes Zuhause gesucht

Weinheim. Das Tierheim Weinheim sucht ein Zuhause für Zeus. Er hat Spaß an allen Aktivitäten, solange er sie gemeinsam mit seinem Herrchen tun darf. Zeus kann mehrere Stunden alleine bleiben und fährt gut im Auto mit.

Er läuft super an der Leine und ist je nach Sympathie mit anderen Hunden verträglich. In seinem neuen Zuhause

sollten keine anderen Haustiere oder Kinder leben. Für Zeus wünscht sich das Tierheim ein hundeerfahrenes Zuhause, in dem man sich der Verantwortung, die man mit einem Hund hat, bewusst ist. red/BILD: TIERHEIM WEINHEIM

Wer Zeus kennenlernen möchte, bekommt unter der Telefonnummer **06201/ 622 24** weitere Infos.

Ein Fest, das auch Zyniker auf den Plan ruft

GEDANKENSPIELE: Franz Anton Bankuti über Ostern, Auferstehung, Erlösung und die Kirche

Abhaken. Ganz einfach abhaken. Viele von uns tun das gerne. Vorbei, geschafft, abgehakt. So können wir also schon das erste Vierteljahr 2024 abhaken. Einiges haben wir also schon hinter uns, Neujahr abgehakt, Fasching abgehakt, bestimmt so manchen Ärger abgehakt und natürlich auch manch schönes Erlebnis, das hoffentlich in guter Erinnerung bleiben wird.

Jetzt können wir auch Ostern abhaken, das hohe Fest des Christentums. Aber auch das Fest, das Zyniker immer wieder auf den Plan rief. Gerade, was das Stichwort Erlösung anbetrifft. Der 1788 in Danzig geborene Philosoph Arthur Schopenhauer ging oftmals mit viel Ironie und mitunter auch Sarkasmus auf das Thema „Auferstehung“ ein. So kennen wir von ihm einen kurzen Dialog, in dem sich zwei Herren darüber unterhalten, dass die Welt jetzt erlöst sei: „Ja, der liebe

Gott hat Menschengestalt angenommen und sich hinrichten lassen, dadurch ist nun die Welt erlöst und der Teufel geprellt“. Worauf der Gesprächspartner als ironische Abrundung dazu meinte: „Ei, das ist ja ganz charmant“.

Von dem von Schopenhauer sehr beeindruckten Friedrich Nietzsche kennen wir den bekannten Satz: „Erlöset müsstest du mir aussehen, diese Christen“. Ein Grundgedanke übrigens, den wir bereits bei Friedrich Schiller finden, als er schrieb: „Wer die Osterbotschaft gehört hat, der kann nicht mehr mit tragischem Gesicht herumlaufen und die humorlose Existenz eines Menschen führen, der keine Hoffnung hat.“

Zugegeben, beeindruckende Worte und Gedanken. Vielleicht für die Ewigkeit bestimmt? In der gegenwärtigen Situation auf der Welt kann der „Erlösungsgedanke“ aber nicht so leicht greifen.

DER AUTOR



Franz Anton Bankuti ist seit Jahrzehnten fest im Lokaljournalismus der Metropolregion verwurzelt. Für Sie beleuchtet er in loser Folge und manchmal mit einem Augenzwinkern Themen, die alle betreffen.

Das bedeutet im Klartext aber auch, dass es die evangelischen Pfarrerinnen und Pfarrer und die katholischen Priester in diesen Krisenzeiten mit ihren Argumentationen nicht leicht haben.

Von Erlösung und Auferstehung ist vieles zu lesen. Über „Schrumpfung“ aber auch die Zahl der Christen sinkt. Und damit auch die Einnahmequelle Kirchensteuer. Seit dem Jahre 2011 wurden beispielsweise in der evangelischen Badischen Landeskirche 17 Kirchen entwidmet, ebenso sieben Gemeindezentren. Dadurch verlieren viele christlich geprägte Menschen einen Teil ihrer lebensgeschichtlichen Erinnerungen. Ein schwieriger Prozess, denn mit dem „Ende der Kirche“ geht auch für viele ein Stück innere Heimat verloren.

Noch problematischer ist die Situation der katholischen Kirche, da kommt nämlich absolut verschärfend noch das Personalpro-

blem hinzu, der vielzitierte Priestermangel. Wenn jetzt aus über 1000 Pfarreien im Erzbistum Freiburg nach einer grundlegenden Reform schließlich noch 36 Pfarreien bleiben sollen, dann löst das nirgendwo Begeisterung aus. Eher Kopfschütteln. „Quo vadis“ überlegt sich so mancher mit Blick auf die Zukunft der katholischen Kirche in Deutschland, auch was das Hauptproblem des Mangels an Priestern angeht. Nun, in der Geschäftswelt würde man das wohl sachlicher beurteilen. Wenn bei einer Bevölkerung von 84 Millionen mehr als die Hälfte „geschlechtsbedingt“ von diesem Beruf ausgeschlossen wird, so könnte man das Problem rein sachlich betrachtet als durchaus „hausgemacht“ ansehen...

Herzlichst
Ihr
Franz Anton Bankuti

„Überlasse beim Biken nichts dem Unfall“

MOTORRADSAISON: Polizei gibt Tipps und sensibilisiert auch Autofahrer

Südhessen/Bergstraße. Die Polizei appelliert zum Auftakt der Motorradsaison auch in diesem Jahr wieder an die Eigenverantwortung der Motorradfahrer und sensibilisiert Autofahrer hinsichtlich entsprechender Rücksichtnahme, um schwere Unfälle zu vermeiden, das Verletzungsrisiko zu minimieren und die Belange der Bevölkerung im Hinblick auf Lärm zu berücksichtigen. Damit der Saisonstart unfallfrei gelingt, hier ein paar wichtige Tipps der Polizei Südhessen:

Technik und Sicherheit

- Checken Sie gründlich Ihre „Maschine“ nach der Winterpause
- Beachten Sie insbesondere Bremsen, Beleuchtung und Bereifung mit vorgeschriebenem Luftdruck
- Schützen Sie sich mit geeigneter Motorradschutzbekleidung! Zur gesamten Ausrüstung gehören: Motorradhelm (keine sogenannten „Braincaps“), Leder- oder Textilkombination, Motorradhandschuhe und Stiefel
- Verwenden Sie Protektoren, die das Verletzungsrisiko bei Stürzen vermindern
- Nutzen Sie auffällige Reflektoren oder Warnwesten, damit sind Sie besser erkennbar und werden früher gesehen

Fahrtipps

- Fahren Sie vorschriftsmäßig immer mit Licht

- Fahren Sie defensiv und überschätzen Sie sich nicht
- Fahren Sie vorausschauend
- Seien Sie stets bremsbereit
- Kündigen Sie Überholmanöver frühzeitig und deutlich an
- Schneiden Sie keine Kurven
- In Kurven und bei Nässe müssen Sie besonders gefühlvoll bremsen
- Absolvieren Sie nach längerer Fahrpausen ein Motorrad-Sicherheitstraining
- Halten Sie bei Ausfahrten in der Gruppe genügend Abstand, fahren Sie versetzt und überholen Sie nicht untereinander

Ganz wichtig: „Fahren Sie rücksichtsvoll und vermeiden Sie unnötigen Motorradlärm“, so die Beamten. „Respektieren Sie das Bedürfnis von Anwohnern stark frequentierter Strecken nach Ruhe. Ausgebaute Schalldämpfer (sogenannte db-Killer) verursachen viel Lärm, der für die Bürger zu einer unerträglichen Last wird. Auch eine aggressive Fahrweise stört Mensch und Natur.“

Das Polizeipräsidium Südhessen informiert über die verschiedenen Aktionen in Zusammenhang mit der Motorradsaison 2024 über die sozialen Medien (Facebook, Instagram) sowie auf der Homepage der Polizei Hessen unter www.polizei.hessen.de und mit dem Slogan „Auf der Straße gibt es nichts zu gewinnen, aber alles zu verlieren“, unterstützt der vielfachbekannte und erfolgreiche Motorradrennfahrer Marcel Schrötter die Präventions-

kampagne der Hessischen Polizei „Du hast es in der Hand – Überlasse beim Biken nichts dem Unfall“.

Darüber hinaus findet erneut eine enge Zusammenarbeit mit den Zulassungsstellen in Südhessen statt. Immer wieder sind auch Biker mit neuen Maschinen an Unfällen beteiligt. Das Risiko ist laut verschiedenen Studien bei ihnen deutlich höher, als bei Besitzern älterer Motorräder. Genau dort setzt die Kooperation des Polizeipräsidiums Südhessen mit den Zulassungsstellen an. Ziel ist es hierbei, die Motorradfahrer bereits gleich zu Beginn, wenn Sie ihre Maschinen zulassen, auf die Gefahren hinzuweisen. Hierzu erhalten die Zulassungsstellen und die Fahrerlaubnisbehörden Präventionspakete, um die Führerschein-Neulinge vorab zu sensibilisieren und auf die Gefahren aufmerksam zu machen.

Weiterhin sind auch im Jahr 2024 wieder Plakataktionen und hessenweite Radiospots geplant. Alles mit dem Ziel, alle Verkehrsteilnehmer auf die Gefahren und die gegenseitige Rücksichtnahme im Straßenverkehr zu sensibilisieren. Denn egal, ob Motorradfahrer, Autofahrer oder sonstiger Verkehrsteilnehmer, jeder hat es letztlich in der Hand und kann durch sein Verhalten zur Verkehrssicherheit beitragen. Gleiches gilt ebenso für Lärm, verursacht von Motorradfahrern. Auch hierzu gibt es wieder Plakataktionen. Außerdem machen



Auftakt der Motorradsaison: Damit der Saisonstart unfallfrei gelingt gibt die Polizei Fahrtipps und Hinweise zur Technik und Sicherheit.

BILD: BERND HOCHSTÄDTER, POLIZEI SÜDHESSEN

mehrere Lärmdisplays in ganz Südhessen, die ähnlich der Geschwindigkeitsdisplays anzeigen, ob ein Motorrad zu laut ist, die Fahrer auf ihr Fehlverhalten aufmerksam.

Erneut sind von der Polizei in Südhessen drei Biker-Safety-Touren geplant. Im Rahmen dieser circa eineinhalbstündigen Tour, die von polizeilichen Motorradfahrern begleitet wird, werden Gefahrenpunkte abgefahren und Gefahrensituationen sowie das Thema Lärm und in Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz auch die Thematik „Erste Hilfe am Unfallort“ besprochen. Parallel zu den zahlreichen Präventions-

maßnahmen gibt es regelmäßige Kontrollen. Hierbei haben die Beamten sowohl die Geschwindigkeit als auch den technischen Zustand der Motorräder besonders im Blick. So kann es für diejenigen, die sich nicht an die Regeln halten, schnell zu einem Fahrverbot oder zur Sicherstellung des Motorrades kommen, weil zum Beispiel technische Veränderungen an der Auspuffanlage vorgenommen wurden oder die erlaubte Höchstgeschwindigkeit deutlich überschritten wurde.

Neben einem frühzeitigen Saisonaus ist die Unvernunft meist noch mit hohen Kosten und Bußgeldern verbunden. *pol*

Heppenheim startet in die Führungssaison

KULTUR: Unterschiedliche Themen im Angebot / Ohne Anmeldung

Heppenheim. Historische Straßengerichte, Metzendorf-Architektur, Postkutschenromantik und Sagen-schichten – Heppenheim eröffnet die Führungssaison mit ganz unterschiedlichen Themenführungen.

In den Osterferien gibt es wie gewohnt eine öffentliche Kinderführung: Am 12. April können Kinder ab sechs Jahren um 19.30 Uhr mit dem kleinen Ratterich „Ratz Pfeifer“ auf eine Laternenrunde gehen (ab/bis Kurmainzer Amtshof/Amtsgasse 5; Dauer 60 Minuten). Bei der Kinderlaternenführung erzählt Ratz wie die Sagen überhaupt erst in die Altstadtlaternen kamen und weitere kindgerechte Geschichten aus Heppenheim und Umgebung.

Am Sonntag, 7. April, geht es um 10.30 Uhr mit Pia Kessler-Schül in der Weinlage Eckweg auf Spurensuche. Die beliebte Führung „Geschichten am Wegesrand – das Geistertal“ entführt in das badische Grenzgebiet und das verwunschene, etwas gespenstische, Bombachtal. Unterwegs werden Geschichten aus alter Zeit, wie die vom „Krötenbrunnen“ oder dem „Teufelsprung“, wieder lebendig. Für die 150-minütige Wanderung empfiehlt sich festes Schuhwerk. Treffpunkt ist der Parkplatz am Friedhof.

Am Sonntag, 14. April, ebenfalls um 10.30 Uhr, können sich Interessierte mit Michael Weber auf einen 120-minütigen Rundgang zu Metzendorf-Häusern in Heppenheim begeben. Beginn ist am Marktplatz – von hier aus werden das Höhnische Villen-

viertel, das ehemalige Kaufhaus Mainzer und das Mutterhaus der Vinzenerinnen sowie weitere architektonische Meisterleistungen der Gebrüder Metzendorf angesteuert.

Anlässlich des 800-jährigen Bestehens der Centgerichtsstätte auf dem Landberg findet am 28. April um 11 Uhr, ab dem Heppheimer Rathaus eine Jubiläums-Galgenwanderung unter Führung von Prof. Dr. Karl Härter (Heppheimer Geschichtsverein) statt. Die etwa dreistündige Führung zeigt und erläutert anhand originaler Quellen und Abbildungen alle historischen Stätten der Strafjustiz, die zum Centgericht auf dem Landberg gehörten. Von der Altstadt aus führt die Wanderung zum Streitstein zwischen Bensheim und Heppenheim und weiter zum Landberg, dem Sitz des Centgerichts. Mitglieder des Geschichtsvereins und Gästeführer werden hier Szenen aus der Gerichtssitzung „Der letzte Endliche Rechtstag des Centgerichts auf dem Landberg: Verfahren und Hinrichtung des Niklas Dörsam am 6. Dezember 1799“ vorspielen. Die Führung endet am ehemaligen Hinrichtungsplatz am Fuß des Hemsbergs. *red*

■ Eine Voranmeldung zu den Führungen ist nicht erforderlich. Teilnahmegebühren und weitere Informationen gibt es bei der Tourist Information Heppenheim oder unter www.heppenheim.de. Die Teilnahme an der Jubiläums-Galgenwanderung des Heppheimer Geschichtsvereins ist kostenfrei.



AB
IN DEN
GARTEN!

15%
RABATT
auf alle
Glas-Terrassendächer

+

10%
RABATT
auf alle
Lamellendächer

bei Vorlage dieses
Coupons in Ihrer
Aylux Filiale

15%
RABATT

AUF ALLE GLAS-TERRASSENDÄCHER
BSP. PREMIUMLINE 5x3m

4.676€
inkl. 19% MwSt. **3.974€**

Schnee-lastzone 2 - 0,85kN/m²

Bei Vorlage dieser Beilage
15% in Ihrer Aylux Filiale sichern!

*gültig bis zum 11.04.2024 nur in der Filiale
*zzgl. Montagekosten
*nicht mit anderen Aktionen kombinierbar

- ✓ Persönliche Beratung
- ✓ Hochwertige Materialien
- ✓ Maßanfertigungen
- ✓ Schnelle Installation

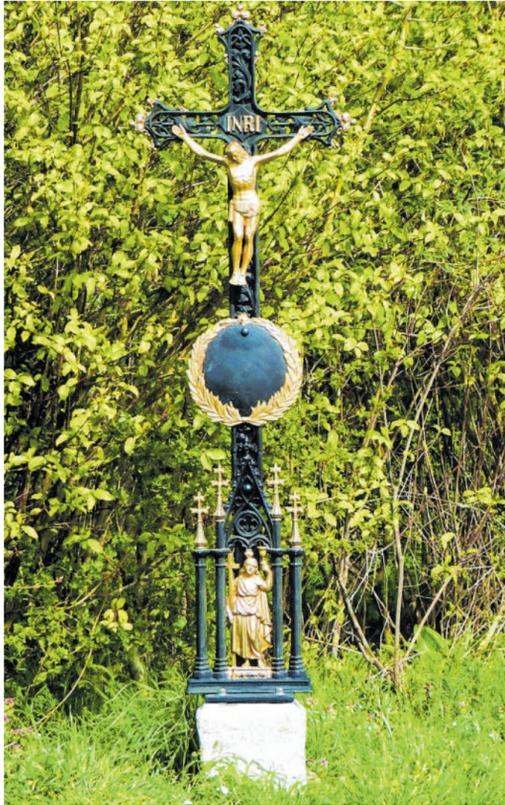
Jetzt vor Ort
erleben und sparen!

AYLUX MANNHEIM
★★★★★ 4.9
Mallaustraße 50-56
68219 Mannheim
Tel: +49 (0)621 167 38 288
E-Mail: mannheim@aylux.de
www.aylux.de






SCAN ME



Im vergangenen Jahr wurde das gusseiserne Feldkreuz am Rastplatz der Galgenstraße durch Vandalismus zerstört: Pünktlich zu den Osterfeiertagen wurde es nun wieder an seinem gewohnten Platz aufgestellt. BILD: GEMEINDE HIRSCHBERG

Feldkreuz wieder aufgestellt

RASTPLATZ GALGENSTRASSE

Hirschberg. Seit 2021 war das Feldkreuz am Rastplatz der Galgenstraße nördlich des Hilfeleistungszentrums in Richtung Großsachsen ein Ruhepunkt. Noch während der Coronapandemie war das Kreuz von dem evangelischen Pfarrer Behrendt und seinem katholischen Amtskollegen Sailer eingeweiht worden und war seither für zahlreiche Radfahrer und Spaziergänger ein beliebter Ort. Als das Feldkreuz im vergangenen Jahr dem Vandalismus zum Opfer fiel und zerstört wurde, sorgte dies für viel Entsetzen. Viele Hirschberger Bürger machten deutlich, wie sehr auch sie die Zerstörung des Kreuzes bedauerten und bekundeten immer wieder ihre Hoffnung, dass das Kreuz wieder errichtet wird. Auch für die Gemeinde Hirschberg war klar, dass Vandalismus und Zerstörungswut kein Platz eingeräumt werden darf und das Kreuz wieder hergestellt werden soll. Axel Volk nahm sich als Metallschlosser des zerstörten Feldkreuzes an, restaurierte den Schaden fachmännisch und stellte es dieser Tage wieder an seinen gewohnten Platz. Damit strahlt das Feldkreuz in neuem Glanz und lädt Radfahrer und Fußgänger wieder bei einem wunderbaren Blick auf alle Kirchtürme von Hirschberg zur Einkehr ein. red



Susanne Schütz
Mediaberaterin

BAZ

Ihre Ansprechpartnerin für gewerbliche Unternehmen: Weinheim mit allen Stadtteilen, Hemsbach, Laudendach, Hirschberg, Gorheimertal und Heppenheim

Kontakt:
Telefon: 06252 9667940
Handy: 0172 8061911
susanne.schuetz@baz-verlag.de

Generations im Tanzfieber

„WOINEMER KAFFEEBALL“: Über 100 Gäste dabei / Nächster Termin am 13. Juni

Weinheim. Weinheim ist im Tanzfieber der Generationen: Der „Woinemer KaffeeBall“ ist jetzt mit weiter wachsender Beliebtheit in die neue Saison gestartet. Ein Nachmittag voller Tanz, Musik und fröhlichem Miteinander eroberte dabei die Herzen von über 100 Besuchern in Weinheim. Der „Woinemer KaffeeBall“, veranstaltet vom Runden Tisch Demografie in Zusammenarbeit mit Emis Dance Academy, erwies sich erneut als ein Fest, das Generationen zusammenbringt und das Tanzfieber entfacht, freute sich Anna Dreißigacker, die Generationen-Beauftragte im Fachamt der Stadtverwaltung.

Unter dem Motto „Tanzend vereint“ strömten Menschen unterschiedlichen Alters in Emis Dance Academy. Der Runde Tisch Demografie, bestehend aus verschiedenen Organisationen wie dem Amt für Soziales, Jugend, Familie und Senioren der Stadt Weinheim, dem Stadt seniorenrat, dem



Veranstaltet vom Runden Tisch Demografie: Ein Nachmittag voller Tanz, Musik und fröhlichem Miteinander BILD: STADT WEINHEIM

Deutschen Roten Kreuz, Pro West, dem Bildungsbüro, den Nordstadtfreunden und der Ortsvorsteherin von Hohen-sachsen, machte den Tanznachmittag wieder zum Erlebnis.

Emi, der Gründer der Dance Academy, und sein engagiertes Team hießen die Gäste herzlich willkommen und sorgten für erfrischende Getränke, während

die Band „Second Hand Music“ mit ihren Klängen den Raum erfüllte. Die Stimmung war von Anfang an ausgelassen und fröhlich.

Die selbstgebackenen Kuchen des Runden Tisches Demografie und die berühmten Zimt-schnecken schmeckten wieder vorzüglich. Während die Besucher das Tanzbein schwengen

und sich zu den rhythmischen Klängen bewegten, knüpften sie neue Verbindungen und schlossen Freundschaften. Anna Dreißigacker fasste zusammen: „Der Woinemer KaffeeBall zeigte erneut, dass er nicht nur ein Tanzfest ist, sondern eine Gelegenheit, die Gemeinschaft zu stärken und das Miteinander in Weinheim zu fördern.“ Abge-

rundet wurde das Programm durch die „Medienhilfe“ der Weinheimer Jugendmedien. Der Geschäftsführer, Sven Holland, und sein Team boten in lockerer Atmosphäre Unterstützung bei der Mediennutzung an.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist jeweils frei und offen für jeden, der nach Musik, Tanz und fröhlichem Miteinander sucht. Kaffee und Kuchen sind gegen eine Spende erhältlich, wobei die Erlöse der Tafel Weinheim Appel + Ei übergeben wurden. Die Tafel Weinheim ist ein Projekt des Caritasverbands für den Rhein-Neckar-Kreis und unterstützt jährlich 2000 Menschen in der Region Weinheim mit Lebensmitteln. red

Der nächste „Woinemer KaffeeBall“ findet am Donnerstag, 13. Juni, von 14.30 bis 16.30 Uhr in Emi's Dance Academy, Witzlebenstraße 5, 69469 Weinheim, statt. Anmeldungen sind nicht erforderlich.

ALLES NEU

neu eröffnet nach Umbau

... wir können Küchen

TOP-Angebote zur Eröffnung

KOINOR

Die Wohnmöbel feiern mit: **12% EXTRA***

*ausgenommen Aktions-Angebote

Wir führen viele der namhaftesten Hersteller

Küche der besonderen Art ... in Form & Funktion

0% Finanzierung

*effektiver Jahreszins, 0% Sollzins, Laufzeit 24 Monate, Auftragswert ab 1000,-, ohne Anzahlung, Bonität vorausgesetzt. Ein Angebot der Consors Finanz BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland

Geschirrspüler geschenkt

beim Küchenkauf ab 4990,- / Gerät abhängig vom E-Geräte-Set (ausgenommen Aktions-Angebote)

Kochfeldabzug geschenkt

beim Küchenkauf ab 14990,- / Kochfeldabzug statt Geschirrspüler (ausgenommen Aktions-Angebote)

brühl epo himolla LEOLUX LUXSEA

möbel & küchen

peeck

moebel-peeck.de

Mannheim, Turbinenstr. 30-32

Termin-Hotline: 0621 72708-55
MO-FR 10-19 Uhr, SA 10-18 Uhr
Westfalia Möbel Peeck GmbH

Großer Geschmack zum kleinen Preis.

Unsere TOP Angebote

08.04. bis 13.04.2024

Genieße Gutes! Natürlich Odenwald.

Schweinekotelett mit Knochen <small>Mager oder durchwachsen.</small>	1000 g	8,40 €
Gyros vom Schwein <small>Kross braten, Krautsalat und Dip dazu, lecker.</small>	1000 g	10,99 €
Grillbratwurst, grob gebrüht <small>Vom Feuer in den Mund - eine Gaumenfreude!</small>	100 g	1,15 €
Knackige Schweinsrauchwürstchen <small>Für die kurzen hungrigen Momente.</small>	Stück	1,10 €
Mittelgrobe Mettwurst <small>Die Streichwurst mit Fleischstückchen.</small>	100 g	1,29 €
Aromatischer Spargelschinken <small>Spargelzeit ist Schinkenzeit.</small>	100 g	1,79 €

Stets frisch, stets nah! Qualität von Tieren aus Bauernhöfen der Region!

Odenwälder Metzgerei | www.odenwaelder-metzgerei.de

64673 Zwingenberg | Darmstädter Str. 15 - 17 | Tel. 06251 703770

64646 Heppenheim | Friedr. Str. 26 | Tel. 06252 2202

64686 Lautertal / Reichenbach | Nibelungenstraße 243 | Tel. 06254 1241

Weißwurst-Zuzler und Polkaklänge

AKKORDEONCLUB: Bayerischer Abend mit viel Musik und „Schmankerl“

Weinheim. Dieser Tage fand beim Akkordeonclub ein urgemütlicher bayerischer Abend statt. Bereits am Eingang begrüßte die Hobbygruppe unter der Leitung von Ulrike von Basum die Gäste mit zünftiger Musik. Im Saal sorgten dann die Schülergruppe und das zweite Orchester mit Dirigentin Viktoria Kotrel sowie das erste Orchester unter der Leitung von Thomas Klemm für Stimmung. Mit Liedern wie der „Amboss-Polka“, dem „Zillertaler Hochzeitsmarsch“ oder dem „Trompeten-Echo“ fühlte man sich wie auf einem kleinen bayerischen Volksfest.

Dazu konnte man sich typische bayerische „Schmankerl“ wie Weißwürste mit Brezel, Obazda oder einen leckeren Wurstsalat schmecken lassen. Als weiteres musikalisches Highlight folgte der Auftritt der „Original Feierabend Musikanten“-Blaskapelle. Unter der Leitung von Michael Löw spielte die Gruppe aus Bensheim-Fehl-



Zünftig und urgemütlich: Für die musikalische Unterhaltung sorgte unter anderem das erste Orchester unter der Leitung von Thomas Klemm.

heim, die bereits seit über 20 Jahren zusammen musiziert, bayerische Volkslieder, die zum Mitsingen und Mitschunkeln einladen.

Zum Schluss bedankte sich die erste Vorsitzende Dr. Cordula Wetzel bei allen Zuhörern, Musikgruppen und Helfern, die diese Veranstaltung zu einem besonderen Erlebnis machten. Ebenfalls ein großes Dankeschön ging an die alwine Stiftung, die bedürftigen Menschen an diesem Abend eine kostenlose Eintrittskarte zur Verfügung stellte. Wer auch einmal in den Genuss von Akkordeonmusik kommen möchte, hat am Sonntag, 14. Juli, beim Sommerkonzert im Weinheimer Schlosshof oder am 14. beziehungsweise 15. Dezember bei einem der beiden Adventskonzerte die Gelegenheit.

kud/rd

Weitere Informationen über die Termine und auch den Verein gibt es im Internet unter www.akkordeonclub-weinheim.de



Einladung für 23. April: Schon bei der Mitgliederversammlung im vergangenen Jahr sind viele Mitglieder der Einladung der Firma Haas & Grund Weinheim gefolgt.

BILD: HAAS & GRUND WEINHEIM

Mitgliederversammlung am 24. April

HAUS & GRUND WEINHEIM

- Weinheim. Zur Mitgliederversammlung für das Geschäftsjahr 2023 lädt das Unternehmen Haus & Grund am Dienstag, 23. April, ins Rolf-Engelbrecht-Haus Weinheim, Breslauer Straße 40/1, in Weinheim ein. Beginn ist um 18.30 Uhr.
- Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:
- 1. Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden
 - 2. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung
 - 3. Genehmigung der Tagesordnung
 - 4. Jahresbericht 2023
 - 5. Bericht des Geschäftsführers 2023
 - 6. Kassenbericht 2023
 - 7. Bericht der Kassenprüferinnen für 2023
 - 8. Entlastung des Vorstandes
 - 9. Neuwahlen: Schriftführer/-in, Beisitzer/-in, Kassenprüfer/-innen
 - 10. Feststellung des Wahlergebnisses
 - 11. Ehrungen
 - 12. Sonstiges
- Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen an der Veranstaltung teilzunehmen.

mss

STELLENMARKT



Der neueste Trend: LOHN-LAUFEN

Zusatzverdienst als Zusteller (m/w/d)

unbefristet – auch als Quereinsteiger*in für Zeitung

Lassen Sie uns darüber reden, wie Sie bei uns langfristig einen sicheren und flexiblen Nebenjob wenn gewünscht in Wohnortnähe ausüben können. Einfach anrufen, eine Mail schicken oder per WhatsApp eine kurze Nachricht.

JETZT BEWERBEN

bewerbung@boerstler.de oder unter
0800 / 55 444 99 oder per 0172 / 63 86 776



Reinigungskraft/Teilzeit

in Weinheim gesucht.
Arbeitszeit Mo. – Do. von 16:00 – 19:30 Uhr

Burkert Objektpflege Tel.: 06251-5504976
www.burkert-objektpflege.de

Reinigungskraft

in Lampertheim/Hüttenfeld gesucht.
Objekt nur mit PKW/Fahrrad erreichbar.
Arbeitszeit Mo. – Fr. von 17:00 – 18:45 Uhr

Burkert Objektpflege Tel.: 06251-5504976
www.burkert-objektpflege.de



„Der perfekte Nebenjob! - Einmal pro Woche - flexible Zeiteinteilung jedes Wochenende“

Prospektzustellung für z.B. ALDI, Lidl, BAZ - um die Ecke, direkt im Wohnort.

Einfach melden - gerne direkt über WhatsApp



Mehr Informationen findest du unter: www.azp24.de



Die AZP GmbH ist ein Unternehmen der HAAS Mediengruppe: Mannheimer Morgen, Südhessen Morgen, Bergsträßer Anzeiger, Schwetzingener Zeitung, mannheimer-morgen.de, Mannheim24.de, Morgenpost.

FLOHMARKT

VERKAUFE

Dame sucht Bekleidung aller Art, bzw. Sie suchen eine Alternative ihre Kaffeekasse aufzuzischen oder nur Platz zu schaffen? Dann bin ich goldrichtig. Kaufe auch Trachten, Schreib-u. Nähmaschinen, Porzellan, Bilder, Teppiche, Pelze, Puppen, Bücher, Perücken, Briefmarken uvm. Sie können mich jederzeit erreichen, Tel.: 0621/54575161

Eure Sammlerin Susilein ist wieder da. Suche Pelze, Zinn, Silberbesteck sowie Modeschmuck, alte Münzen, echtes Gold, Zahngold sowie Orden, Militär. Bezahle bar und seriös, auch erreichbar am Wochenende bis 21 Uhr. 0176 6282 98 71 oder 06183 818 26 51

KAUFGESUCHE

GOLDANKAUF
Gold + Brillantschmuck, alt + neu, auch defekt, Zahngold + Altgold, kauft und verkauft
Volker Stümpges
Schmuck, Juwelen, Antiquitäten
Kaufmann Center (früher familia)
Hertzstraße 1, HD, Tel. 0 62 21/30 73 39

DIENSTLEISTUNGEN

Steffi's Umzüge-Haushaltsauflösung!
06227/3847703 Handy 0174 / 5427618, Fax 06227/3847704

URLAUB

Spanien La Mata/Alicante. Stilvolle FeWo mit traumhaftem Meerblick, strandnah, super Infrastruktur WhatsApp 01727383833

Kleinanzeigen/Fließtext

Buchen Sie jetzt auf unseren Flohmarktseiten

BAZ am Freitag (Mindestberechnung 3 Zeilen)
Anzeigenschluss: dienstags, 12.00 Uhr

Bergsträßer- und Badische Anzeigen-Zeitung (über 240.000 Exemplare)
Ortspreis für 3 Zeilen 22,00 € jede weitere Zeile 5,50 €
mit Bild zusätzlich 15,00 €

Information und Anzeigenaufnahme:
+ 49 (0) 621 392-2360
baz.anzeigen@haas-mediengruppe.de



01 VERKAUFE



1000 oder 640 l Wassertanks, gereinigt, Anlieferung möglich. Fa. Moser, 69181 Leimen. Tel. 0152/54563297

02 KAUFGESUCHE

Wir suchen Geweide & Präparate!
M. 0163 - 4925612

25 Jahre seriöses Münzkabinett.
Kaufe Münzen jeder Art auch komplette Sammlungen sowie Tafelsilber, Uhren usw. zu fairen Preisen wie gewohnt. Sofortige Bezahlung. Machte auch Hausbesuche. Telefon 06205 / 2555372 od. 0162 / 6211090

03 VERKAUFE

Suche Stand-Wanduhren, Kamin-Kukus-Uhren, Pendeluhren uvm. aller Art auch defekt Tel.: 0171/2964194

Suche Teppiche, Bilder, Möbel, Porzellan, Näh-Schreibmaschinen, Hausrat, Zinn, Geschirr Tel.: 0171/2937188

04 VERKAUFE

Handwerksmeister suchen Häuser & W'ng. auch renov. bed. zum Kauf Ellinger Immobilien 0621 - 81 33 05

05 VERKAUFE

Suche Stand-Wanduhren, Kamin-Kukus-Uhren, Pendeluhren uvm. aller Art auch defekt Tel.: 0171/2964194

06 VERKAUFE

Suche Stand-Wanduhren, Kamin-Kukus-Uhren, Pendeluhren uvm. aller Art auch defekt Tel.: 0171/2964194

07 VERKAUFE

Suche Stand-Wanduhren, Kamin-Kukus-Uhren, Pendeluhren uvm. aller Art auch defekt Tel.: 0171/2964194

Suche Stand-Wanduhren, Kamin-Kukus-Uhren, Pendeluhren uvm. aller Art auch defekt Tel.: 0171/2964194

Suche Stand-Wanduhren, Kamin-Kukus-Uhren, Pendeluhren uvm. aller Art auch defekt Tel.: 0171/2964194

Suche Stand-Wanduhren, Kamin-Kukus-Uhren, Pendeluhren uvm. aller Art auch defekt Tel.: 0171/2964194

Suche Stand-Wanduhren, Kamin-Kukus-Uhren, Pendeluhren uvm. aller Art auch defekt Tel.: 0171/2964194

Suche Stand-Wanduhren, Kamin-Kukus-Uhren, Pendeluhren uvm. aller Art auch defekt Tel.: 0171/2964194

Suche Stand-Wanduhren, Kamin-Kukus-Uhren, Pendeluhren uvm. aller Art auch defekt Tel.: 0171/2964194

Suche Stand-Wanduhren, Kamin-Kukus-Uhren, Pendeluhren uvm. aller Art auch defekt Tel.: 0171/2964194

Suche Stand-Wanduhren, Kamin-Kukus-Uhren, Pendeluhren uvm. aller Art auch defekt Tel.: 0171/2964194

Suche Stand-Wanduhren, Kamin-Kukus-Uhren, Pendeluhren uvm. aller Art auch defekt Tel.: 0171/2964194

Suche Stand-Wanduhren, Kamin-Kukus-Uhren, Pendeluhren uvm. aller Art auch defekt Tel.: 0171/2964194

Suche Stand-Wanduhren, Kamin-Kukus-Uhren, Pendeluhren uvm. aller Art auch defekt Tel.: 0171/2964194

Suche Stand-Wanduhren, Kamin-Kukus-Uhren, Pendeluhren uvm. aller Art auch defekt Tel.: 0171/2964194

Suche Stand-Wanduhren, Kamin-Kukus-Uhren, Pendeluhren uvm. aller Art auch defekt Tel.: 0171/2964194

Suche Stand-Wanduhren, Kamin-Kukus-Uhren, Pendeluhren uvm. aller Art auch defekt Tel.: 0171/2964194

Suche Stand-Wanduhren, Kamin-Kukus-Uhren, Pendeluhren uvm. aller Art auch defekt Tel.: 0171/2964194

AUTOMARKT

93 PKW/LKW KAUFGESUCHE

SUCHE FAHRZEUGE
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise – sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
0151/71872306
Tel.: 06258/5089921

KAUFE AUTOS

PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal. Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.
24 Stunden erreichbar!
06157/9168006
0174/6004673

Kaufe PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, auch mit Mängeln. Bitte alles anbieten! Zahle bar und fair 0177-3105303.

Kaufe alle Wohnwagen, Wohnmobile, Traktoren, Bagger, Anhänger, Baumaschinen, zahle bar und Höchstpreise! Tel. 0151-71872306, 06258-5089921

Achtung! Kaufe PKW + LKW auch ohne TÜV, Zustand egal, immer erreichbar 07261-1450492 o. 0176-30344909

89 MOTORRÄDER

Kaufe Motorräder alle Marken, alle Modelle, Quad, UTV, Chopper, Enduro, Beiwagen, E-Roller oder E-Bikes. Auch mit Mängeln oder Unfall. Bitte alles anbieten. Zahle bar 06158-6086991, 0173-3087449

87 CAMPING/WOHNWAGEN

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen Tel.03944-36160-www.wm-aw.de+Fa.

20 STELLENANGEBOTE

Attraktive Frauen und Studentinnen! Wer hat Spaß am Massieren? Ungelernte auch gerne. Gute Verdienstmöglichkeiten, flexible Arbeitszeiten.
www.studioevita.de ☎ 0176 / 81402355

Suche handwerklichen Mitarbeiter in Dauerstellung. Tel. 0179 / 5023550

15 STELLENGESUCHE

Deutscher Handwerkseselle Maler - Pfisterer - Vinyl - Mauern verputzen usw. T. 0152-51000192

KFZ BAR ANKAUF

Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger. Alles anbieten! (Baujahr, km, Zustand egal).
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
06158 - 6086988
0173 - 3087449

SOFORT BARZAHLUNG

für Ihren Gebrauchswagen! Ankauf von PKW's, auch mit Unfall-Motorschaden und ohne TÜV! DÜLLER Automobile Wiesloch 0176 / 23157167 od. 06222/6859041

Kaufe PKW, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen auch mit Mängeln, bitte alles anbieten. Zahle bar und fair 0177-3105303

KONTAKTE

HEIDELBERG
BIENENSTOCK
EROS CENTER
www.bienenstock-heidelberg.de

AUS DER GESCHÄFTSWELT

ANZEIGE



Aktion: Großes Besucherinteresse fand die Gläsergravur.



Fröhliche Gesichter: Thorsten Keil (2. von links) und Hausleiter Jürgen Eckert (rechts) übergeben den Gewinnern die Preise von der Medical Wellness Messe.



Erfolg: Begeisterte Aussteller, die sich über die vielen Besucher freuten



Freuen sich über die gelungene Frühjahrsmesse: Von links – Messemacher Ralf Bundschuh, Verena Klingmann, Hausleiter Jürgen Eckert (alle Kempf) und Schirmherr Bürgermeister Axel Muhn



Offizielle Messeeröffnung: Schirmherr Bürgermeister Axel Muhn, Hausleiter Jürgen Eckert, MdB Patricia Lippert, Rüdiger Holschuh MdL und weitere prominente Gäste freuen sich auf eine tolle Frühjahrsmesse.



Präsentierte Mode und Accessoires: Bea's kleine Boutique

VIELFÄLTIGE ANGEBOTE: Besucherandrang bei der 41. NEWS TRENDS Messe in Bad König

Möbel Kempf und zahlreiche Aussteller läuteten das Frühjahr ein

Bad König. Mit der 41. NEWS TRENDS Messe läutete Möbel Kempf am Wochenende, 22. bis 24. März, den Frühling ein. Selbst die hin und wieder vom Himmel fallenden Regentropfen schmälerten den Erfolg dieser beliebten Messe nicht.

Neben den vielfältigen Angeboten des Hauses Möbel Kempf bereicherten altbekannte und neue Aussteller mit ihren Produkten und Dienstleistungen die ansprechenden Messeangebote. Neben aktueller Mode und passenden Accessoires von Milissimo, Mi-

chelstadt und „Bea's kleiner Boutique“, Niedernberg, über viele schöne Angebote der gut ausgestatteten Kempf Boutique sowie ansprechende Polster-, Esszimmer- sowie Badezimmermöbel bis hin zu attraktiven Küchen- schnäppchen reichte das Gebotene. Hinzu kamen Herstellerberatungen, Kochvorführungen, ein attraktives Kinderprogramm im Tri-Tra-Trullala Theater, auf der überdimensionalen Hüpfburg und im Bastelzelt der Kita Fabula, Zell, unter Leitung von Kim Reipöhl.

Ansprechende Kinderkleidung und Kinderspielsachen waren am Stand von Regenwurm zu finden. Nicht zuletzt gehörten auch wieder die beliebten Stick- und Gravur-Aktionen zum Messeprogramm, ebenso wie vielfältige Beratungen wie beispielsweise durch die Mobile Pflege Basilika, die Krankenkassen und andere mehr. Erneut vertreten waren auch Zweiräder, der neu entwickelte Streetstepper sowie eine interessante Autoausstellung. In Sachen Fahrzeugveredelung konnte man sich am Stand von

TWOPRINT braten lassen. Passend zur Saison eröffnete Möbel Kempf im Außenbereich eine ansprechende Gartenmöbelausstellung und A&S Haus- und Garten zeigte moderne Gartentechnik. Die Marineprofis informierten und demonstrierten tolle Boot für die kommende warme Saison. Umrahmt wurde das Ganze durch die passenden Musikeinlagen von Rolf von Mosse und Jessica Behrendt. Für das leibliche Wohl wurde in der Café Lounge, an der Saftbar im Kempf Restaurant und im Außenbereich mit Langos,

Wurstchen und im Schmucker Biergarten gesorgt. Präsentiert wurden Vorwerk Hausgeräte, Haushaltsgeräte von Haas & Kumpf und Thermomix. Offiziell eröffnet wurde die 41. NEWS TRENDS Frühjahrsmesse samstagsmorgens durch Bürgermeister Axel Muhn, im Beisein prominenter Gäste aus Politik und Wirtschaft. Das Stadtoberhaupt dankte den Mitarbeitern und Verantwortlichen des Hauses Kempf für die Organisation und Ausrichtung der Messe. „Die NEWS TRENDS Messen bringen die re-

gionale Kompetenz und Vielfalt gebündelt direkt zu den Menschen vor Ort und sorgen für Gäste aus der ganzen Region und darüber hinaus“, so das Stadtoberhaupt. Auch Kempf Hausleiter Jürgen Eckert brachte seine Freude über die gelungene Ausstellung zum Ausdruck, dankte den Ausstellern sowie seinen Mitarbeitern, die sich einmal mehr stark engagiert hatten. Beide, Schirmherr Axel Muhn und Hausleiter Jürgen Eckert, wünschten der Frühjahrsmesse viel Erfolg und zahlreiche

Besucher. Thorsten Keil (Kempf) und Jürgen Eckert nutzten zugleich die Möglichkeit, die Preise aus dem Gewinnspiel aus der Medical Wellness- und Shoppingmesse an die Gewinner zu übergeben. Zahlreiche Menschen aller Altersklassen fanden während der drei Messtage den Weg nach Zell. Bummelten, shoppten und erfreuten sich an dem Gebotenen. Schon jetzt haben sich viele den Termin für die 42. NEWS TRENDS Messe im Herbst, vom 4. bis 6. Oktober vorgemerkt. pr/ug

SUDOKU-RÄTSELECKE

			7	9		6	5	
7			8			3	2	
1				6			9	
		1			2	7		
	7			1			3	
		8	6			2		
8			2					5
5	2				6			3
1	9		5	7				

6	2			1			7	5
				5	4		2	
		9						1
					7		8	9
	9	2		5		3	4	
3	6		8					
2						1		
	1			8	3			
5	7			6			3	8

			5		3	8		4
		8				6	7	
	7			6	8	3		
7	8			1				
		9		8		1		
				3			8	6
		7	8	5				1
	5	6					9	
4	3	2		7				

9			3	2				5
		5	8	1				
		7	5		4		1	
1	3					7		
		9	4		3	2		
		2				9		3
	6		1		2	5		
				4	5	1		
	5			3	6			4

	8		2					
	2		6		7			9
3			8	1		4	7	
		4			2			8
8					9			7
1			3			5		
	4	7		8	3			1
2			5		6		8	
					1		5	

Lösungen:

2	7	8	5	6	3	9	4	1
8	9	1	4	7	2	5	3	6
3	6	5	2	8	7	1	9	4
7	4	9	1	3	8	6	5	2
5	2	6	3	7	4	8	1	9
9	8	4	1	5	2	3	6	7
6	3	2	7	8	9	5	4	1
1	5	4	8	3	6	2	7	9
4	3	8	9	2	7	1	5	6
8	6	7	5	1	3	4	2	9
9	1	3	2	4	6	8	7	5
5	7	6	8	9	1	3	4	2
2	4	1	5	3	7	8	6	9
6	8	9	7	2	4	1	3	5
3	5	2	6	8	9	7	1	4
7	1	4	3	5	2	6	8	9
8	2	6	9	7	1	3	4	5
4	3	8	9	2	7	1	5	6
9	1	3	2	4	6	8	7	5

Der Sudoku-Rätsel Spaß
Viel Spaß wünscht
Ihnen Ihre BAZ

„Anzahl der Bedürftigen hat sich verdoppelt“

HAUS & GRUND WEINHEIM SPENDET AN TAFEL



Spendenübergabe: Steffen Hinkel (links), Nazih Bazzi und Michael Kempf

BILD: JEANNETTE KEUDEL

Weinheim. Die Bedürftigkeit der Menschen in Deutschland nimmt immer mehr zu. Deshalb hat sich Haus & Grund Weinheim und Umgebung dazu entschieden in diesem Jahr wieder die Weinheimer Tafel zu unterstützen. Der Erste Vorsitzende von Haus & Grund Weinheim, Steffen Hinkel, übergab, zusammen mit dem Geschäftsführer Michael Kempf, einen Scheck in Höhe von 500 Euro an den Leiter des Tafelladens. Die Spende wurde von Nazih Bazzi, dem Leiter der Weinheimer Tafel, freudig entgegengenommen.

„Wir bei Haus & Grund Weinheim spenden jedes Jahr Geld an Menschen in Weinheim, denen es finanziell nicht

so gut geht. Dieses Jahr haben wir uns für Appel+Ei entschieden, weil dort die Anzahl der Kunden aufgrund des Krieges gegen die Ukraine, der allgemeinen Inflation und der Energiekrise so stark angestiegen ist“, erklärt Steffen Hinkel bei der Spendenübergabe.

„Seit Beginn des Krieges hat sich die Anzahl der Bedürftigen bei uns tatsächlich mehr als verdoppelt“, berichtet Nazih Bazzi und ergänzt: „Wir sind deshalb mehr denn je auf Spenden angewiesen und bedanken uns sehr herzlich bei Haus & Grund für ihr Engagement!“ Neben Geldspenden, mit denen der Betrieb des Tafelladens und der Fahrzeuge aufrecht erhalten werden

kann, sind auch Lebensmittelspenden jederzeit willkommen. Diese können montags bis freitags von 8 bis 15 Uhr direkt im Tafelladen in der Bergstraße 73 in Weinheim abgegeben werden.

Das Prinzip der Tafel Weinheim besteht darin, dass ehrenamtliche Helfer überschüssige Lebensmittel mit speziellen Kühlfahrzeugen aus dem Einzel- und Großhandel und von Bäckereien abholen und sie im Tafelladen für kleines Geld an Menschen mit geringem Einkommen abgeben.

Der Vorsitzende von Haus & Grund würdigte das große, teils ehrenamtliche Engagement des Tafelladen-Teams. Gerne leistet der Verein, der sich um die rechtlichen und steuerlichen Interessen von Haus- und Wohnungseigentümern kümmert, mit dieser Spende einen kleinen Beitrag zum Wohlergehen derer, die „die Tafel“ benötigen.

Auch im kommenden Jahr soll wieder ein gutes Projekt in Weinheim und Umgebung Unterstützung durch Haus & Grund Weinheim finden. *mss*

Witere Informationen erhalten Interessierte beim Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümerverein Weinheim unter der Telefonnummer 06201/130 40, auf www.haus-und-grund-weinheim.de oder bei der Tafel Weinheim unter <https://caritas-rhein-neckar.de/tafel-weinheim/>



Dem Klima etwas Gutes tun: Fünf Vereine und Unternehmen haben sich als „Konvoi“ zusammengeschlossen, um ihre Treibhausgasbilanz zu berechnen und Maßnahmen zu erarbeiten, um diese zu verbessern.

BILD: KLIMASCHUTZMANAGEMENT DER STADT WEINHEIM

„Weitsichtig und zukunftsweisend“

AUFTAKT AM PILGERHAUS: Weinheim fördert Klimafit-Projekt

Weinheim. Durch ein kluges Energiemanagement die eigenen Kosten senken und gleichzeitig dem Klima etwas Gutes tun – das sind die wichtigsten Ziele des aktuellen Klimafit-Projektes, das gerade vom Klimaschutzmanagement der Stadt Weinheim begleitet wird. Bei einer Auftaktveranstaltung im Weinheimer Pilgerhaus wurden jetzt die am Projekt teilnehmenden Unternehmen und Organisationen vom Oberbürgermeister der Stadt Weinheim Manuel Just und der Klimaschutzmanagerin der Stadt Ute Timmermann auf das gemeinsame Ziel eingeschworen. Fünf Vereine und Unternehmen haben sich als „Konvoi“ zusammengeschlossen, um ihre Treibhausgasbilanz zu berechnen und Maßnahmen zu erarbeiten, um diese zu verbessern.

Das sei ein wichtiger Schritt hin zum Ziel der Treibhausgasneutralität, betonte Ute Timmermann. Teilnehmer sind: die Stadtwerke Weinheim GmbH, die TSG 1862 Weinheim, das Pilgerhaus Weinheim, der AWO Kreisverband Rhein Neckar sowie die Firma Sotec GmbH aus Laudenbach. „Die Stadt Weinheim hat sich verpflichtet, bis spätestens 2040 treibhausgas-

neutral zu sein, das ist eine große Herausforderung, aber wir arbeiten kontinuierlich daran, dieses Ziel zu erreichen“, so OB Just. Als Kommune habe man eine besondere Verantwortung. OB Just: „Wir setzen hier bei uns in Weinheim Maßnahmen um, die die Menschen direkt betreffen. Wir stellen uns den Aufgaben des Klimaschutzes, aber in der Verwaltung alleine können wir das nicht schaffen, gemeinsam hingegen sind wir stark.“

Es brauche alle Menschen, um das Ziel zu erreichen, warb er: Politiker, Verwaltung, Privatpersonen, Kirchen, Unternehmen, Vereine und alle anderen. „Ich beglückwünsche die Teilnehmenden sehr herzlich, dass Sie sich auf diesen Weg begeben. Das ist weitsichtig und zukunftsweisend“, bescheinigte der Rathauschef. Er zeigte sich gewiss: „Die Umwelt und das Klima zu schützen, kann, muss und wird sich auf Dauer auch wirtschaftlich lohnen.“ Und er beschrieb: „Während andere vielleicht über Auflagen und Regeln lamentieren, ohne die es nicht gehen wird, nutzen Sie die Chance, um mit Klimaschutz Geld zu sparen und im besten Fall welches zu verdienen.“ Eines der Ziele von Klimafit, beschrieb Ute Timmermann, ist

die Kostenreduktion durch Maßnahmen zur Energieeffizienz – ein nachhaltiges und klimafreundliches Geschäftsmodell. Auch Image und Marketing können besser werden. OB Just: „Diese gegenseitige Befruchtung von Ökologie und Ökonomie wird in der Zukunft in vielen Bereichen ganz entscheidend sein, wenn es um die Akzeptanz von Klimaschutz in Wirtschaft und Gesellschaft geht.“

Die Klimaschutzmanagerin erinnerte daran, dass vor drei Jahren das Vorgängerprojekt Ecofit gestartet war. Es wurde von sechs Unternehmen erfolgreich abgeschlossen. Diesmal seien Vereine sogar in der Mehrheit. Das freute den OB besonders, denn in Vereinen kommen Menschen mit ganz unterschiedlichen Hintergründen zusammen. „Trotzdem werden Vereine oft übersehen, wenn es um die Lösung wirtschaftlicher Herausforderungen geht“, wunderte er sich.

Timmermann erinnerte daran, dass das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg Klimafit als Förderprogramm anbietet, das sowohl Unternehmen als auch Vereine bei ihren Bemühungen zum Erreichen

der Treibhausgasneutralität unterstützt. Die Stadt Weinheim übernehme hierfür gerne die Projektträgerschaft und freue sich, mit der Firma CMC Sustainability aus Stuttgart wieder einen kompetenten Partner zur Seite zu haben. Die Beraterinnen und Berater werden den Teilnehmenden in den weiteren Workshops und den individuellen Vor-Ort-Beratungen das Know-How vermitteln, das sie in die Lage versetzen wird, in Zukunft eigenständig ihre Klimabilanz weiter zu verbessern. Die Schwerpunkte des ersten Workshops lagen in der Projektorganisation, der Erstellung der Klimaschutzleitlinie, der Grundlagen in der Treibhausgasbilanzierung sowie der System- und Bilanzgrenzen.

Weitere Informationen zum Klimafit-Projekt erhalten interessierte Vertreter von Firmen und Organisationen beim Amt für Klimaschutz, Grünflächen und technische Verwaltung der Stadt Weinheim (Ansprechpartnerin: Ute Timmermann, Telefon 06201/825 71) und den für die Projektumsetzung verantwortlichen Experten der CMC Sustainability GmbH (Ansprechpartnerin: Melanie Haastert, Telefon 0711/400 5310). *red*

Wenn sich durchhalten lohnt

BILDUNGSBÜRO: Ein Ort für Austausch und Information

Weinheim. Mehr als 50 Eltern und Jugendliche fanden kürzlich den Weg zu den Elterninfocafés, die sowohl für die Friedrich Realschule als auch die Dietrich-Bonhoeffer-Werkrealschule vom Bildungsbüro organisiert wurden. Diese Veranstaltung, konzipiert für Eltern von Schülern, die sich auf dem Sprung von der Schule ins Berufsleben befinden, boten eine Fülle wertvoller Informationen und Einblicke.

Modert wurden die Elterninfocafés von Halise Yüksel, der Elternberaterin des Bildungsbüros. Sie wurde von ihren Kolleginnen, den Sprach- und Kulturmittlerinnen Ahlam Ibrahim, Aseniya Cappello, Güller Yıldız, Iryna Eisenlohr oder Yana Goethe unterstützt. Zusammen schufen sie einen geschützten Ort, an dem Eltern sich austauschen und Informationen erhalten konnten. Experten aus den Bereichen Berufsorientierung, Jugendberufshilfe, Schulsozialarbeit und Berufsberatung wa-



Vom Flüchtling zum Facharbeiter: Viele positive Beispiele wurden beim Elterninfocafé des Weinheimer Bildungsbüros erläutert.

BILD: BILDUNGSBÜRO WEINHEIM

ren ebenfalls anwesend, um den Eltern mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. „Für uns Eltern sind diese Treffen Gold wert“, sagte eine Mutter, die das Elterninfo-

café besucht hat. „Der direkte Austausch mit den Fachkräften gibt uns das Gefühl, wirklich gehört und unterstützt zu werden.“ Die Elterninfocafés haben

nicht nur Eltern und Jugendliche informiert, sondern auch auf die bevorstehenden Familienberatungen und Berufsberatungsgespräche an den beteiligten Schulen vorbereitet. Bei weiterem Beratungsbedarf stehen die Elternberaterinnen mit Unterstützung der Sprach- und Kulturmittlerinnen des Bildungsbüros gerne für Einzelgespräche zur Verfügung.

Das Elterninfocafé ist Teil eines Informations- und Beratungsangebots für Weinheimer Familien zur beruflichen Ausbildung ihrer Kinder sowie zur Aus- und Weiterbildung von Erwachsenen. Bekannt ist es unter dem Namen TEMA. Gefördert wird es durch die Firma Freudenberg und ihr internationales Programm e² und die Stadt Weinheim. *red*

Infos zu weiteren Angeboten für Eltern (und junge) Erwachsene gibt: Agathe Huller-Haastert, per E-Mail unter agathe.huller-haastert@bildungsbuero-weinheim.de

HAAS MEDIENGRUPPE

BAZ
BADISCHE ANZEIGEN ZEITUNG
HEIDELBERG

„Dein erster Job! - 2 Stunden pro Woche - flexible Zeiteinteilung jedes Wochenende“

Prospektzustellung für z.B. ALDI, Lidl, BAZ - um die Ecke, in deinem Wohnort.

Mindestalter 13 Jahre.

Einfach melden - gerne direkt über WhatsApp



Mehr Informationen findest du unter: www.azp24.de

azp
AGENTUR FÜR ZEITUNGS- UND PROSPEKTZUSTELLUNG

Die AZP GmbH ist ein Unternehmen der HAAS Mediengruppe:
Mannheimer Morgen, Südhessen Morgen, Bergsträßer Anzeiger, Schwetzingen Zeitung, mannheimer-morgen.de, Mannheim24.de, Morgenpost.

1A Trapezbleche auf Maß
direkt vom Hersteller. 10 % online Rabatt mit dem Code db3 + bundesweite Lieferung. Tel.: 07575 9278290
www.dachbleche24-shop.de

IMPRESSUM

Badische Anzeigen Verlags-GmbH
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim
Geschäftsführer:
Florian Kranefuß
Robert Schmidlein
Bernd Masal

Media:
HAAS Media GmbH
Franziska Jaster
Yvonne Wenzel

Redaktion:
HAAS Publishing GmbH
Stefan Wagner (V.i.S.d.P.)
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim

Druck:
Mannheimer Morgen
Großdruckerei und Verlags GmbH
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim

Ihr Blick in die Region
BAZ



Wir machen die Dossenheimer Landstraße fit für die Zukunft.

März 2024 bis Herbst 2026 – jetzt informieren!

